

# „Eine Zeichnung sagt mehr als tausend Worte!“

Autor unbekannt

## DOPPELT QUALIFIZIERENDER BILDUNGSGANG

Die Ausbildung zur Technischen Systemplanerin bzw. zum Technischen Systemplaner erfolgt im Rahmen der Berufsfachschule und führt zu folgenden Abschlüssen:

1. Abschluss im Ausbildungsberuf Technische Systemplanerin bzw. Technischer Systemplaner.
2. Schüler/-innen mit erweitertem Hauptschulabschluss erreichen den mittleren Schulabschluss (MSA), wenn Sie die Ausbildung mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 bestehen und ausreichende Leistungen in Englisch nachweisen können.

### Eingangsvoraussetzung

Mindestens ein erweiterter Hauptschulabschluss, eine ihm gleichwertige Schulbildung oder der mittlere Schulabschluss und das Bestehen eines Eignungstests.

### Ausbildungsdauer

2 Jahre, die Probezeit beträgt ein Schulhalbjahr.

Dieser Bildungsgang ist für Schüler/-innen konzipiert, die im direkten Anschluss an die allgemeinbildende Schule Interesse an technischen Darstellungen mitbringen und zusätzlich den MSA erreichen wollen.



### Oberstufenzentrum Informations- und Medizintechnik

Haarlemer Str. 23-27  
12359 Berlin

Fon +49 30 225027 800  
Fax +49 30 225027 809  
Web [www.oszimt.de](http://www.oszimt.de)

### Bürozeiten:

Montag - Freitag  
8:00 - 9:00 Uhr  
9:30 - 15:00 Uhr



Stand: 21.12.2012 | OSZ IMT Photos von Patricia Sevilla



## TECHNISCHE/-R SYSTEMPLANER/-IN VORMALS TECHNISCHE ZEICHNER/-IN

Berufsausbildung und MSA in 2 Jahren



VOLLSCHULISCHE CAD-BERUFE



## BERUFSPROFIL

Technische Systemplaner/-innen können sich auf verschiedene Fachrichtungen spezialisieren. Sie sind in vielfältigen Bereichen tätig. Das kann im Maschinenbau, in der Blech-, Stahl- und Kunststoffindustrie, in der Architektur oder der Bau- und Gebäudetechnik sein.

Anlagen und Geräte müssen exakt aufgezeichnet werden, damit Fertigungsmitarbeiter danach montieren können. Das gilt für Elektroanlagen, Gebäudetechnik, Heiz- und Klimaanlage, Metallkonstruktionen und vieles mehr.

Auf der Grundlage der Entwürfe und Angaben des Konstrukteurs zeichnen die Technischen Systemplaner/-innen das Werkstück oder die Anlage und tragen alle technischen Details wie Normvorschriften, Maßabweichungen (Toleranzen) oder Bearbeitungshinweise exakt ein.

## BESCHREIBUNG DES BERUFSBILDES

Die beruflichen Inhalte sollen eine möglichst vielseitige und breite Einsatz- bzw. Beschäftigungsmöglichkeit eröffnen. Eine Spezialisierung ist dann später im Beruf in sehr vielen Bereichen möglich.

Der/die Technische/r Systemplaner/in löst den ehemaligen Ausbildungsgang die/der Technischen Zeichner/in ab.

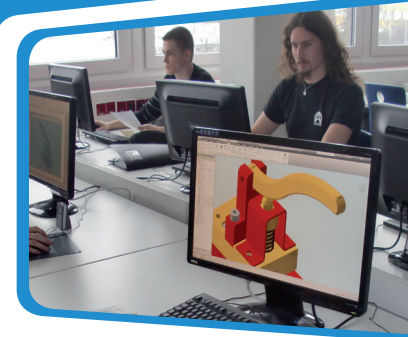
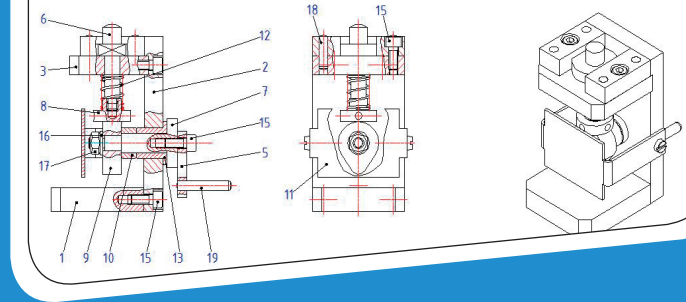
## EINSATZBEREICHE

Technische Systemplaner/-innen in der Fachrichtung Elektrotechnische-Systeme fertigen Unterlagen für die Herstellung, Montage und den Betrieb von gebäude- und anlagentechnischen Einrichtungen sowie Elektroinstallationen. Sie arbeiten in Ingenieur- und elektrotechnischen Planungsbüros.

Sind Technische Systemplaner/-innen in der Bautechnik und im Metallbau tätig, arbeiten sie mit Architekten zusammen, planen, zeichnen und berechnen die Montage von z. B. Treppen, Dachkonstruktionen, Lüftungen und vieles mehr.

Das wichtigste Arbeitsgerät ist der Computer mit aktueller CAD-Software. Denn es gilt unter anderem, die verschiedenen Zeichnungsvarianten eines Projektes oder auch Vorlagen für weitere Projekte zu verwalten und zu sichern.

Die Auszubildenden erwerben berufsspezifische Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Bautechnik, Maschinenbau, Heizungs- und Sanitärtechnik sowie Elektro- und Automatisierungstechnik.



## BERUFLICHE TÄTIGKEITEN

### Technische Systemplaner/-innen ...

- planen und erstellen technische Dokumente
- fertigen technische Zeichnungen für vielfältige Systeme
- kennen Werk- und Hilfsstoffe in ihren branchenspezifischen Werkstoffnormen und sind in der Lage, Fertigungs- und Fügeverfahren zu beurteilen
- kennen Montagetechniken, insbesondere bei der elektrotechnischen Ausrüstung von Gebäuden und Anlagen, und führen fachspezifische Berechnungen durch
- können mit Hilfe von CAD-Programmen konstruieren und Montageabläufe planen und die Montageschritte organisieren
- berücksichtigen nachhaltig Energie- und Ressourcenplanung
- können Planungsabläufe unter wirtschaftlichen und qualitätssichernden Aspekten koordinieren
- sind in der Lage, Kunden bei der Informationsbeschaffung zu unterstützen, zu beraten und zu betreuen
- nutzen die gängigen Informations- und Kommunikationstechniken unter Beachtung der Datensicherheit